

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 20 (1913)

Heft: 49

Buchbesprechung: Literatur

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Literatur.

Die Altschwäbische Malerei von Dr. Joh. Damrich. Verlag: Allg. Vereinigung für christliche Kunst, München, Karlsstr. 33. 80 Pfg.

Hier die 15te Monographie aus der billigen und gebiegenen Sammlung „Die Kunst dem Volke“. 60 Abbildungen, durchwegs mustergültig, Text einfach und hinreichend aufklärend. Die ganze „Sammlung“ ruht auf kathol. Auffassung und wirkt wirklich künstlerisch anregend und sittlich erbauend.

* Im Verlage J. Cchr.-Niederer in Uster (Kt. Zürich) ist neu erschienen „Bilder-Atlas“ zu Pfarrer J. Küngle's Heilkräuterbüchlein „Chrut und Uchrut“. Preis: 1 Fr. Dieser Atlas enthält sämtliche 90, im „Chrut und Uchrut“ beschriebenen Pflanzen in farbiger, naturgetreuer Darstellung. An Hand der prächtigen Abbildungen, sowie einem ausführlichen Register über Fundort, Blüten und Sammelzeit ist es jedermann möglich, die Heilkräuter mit Leichtigkeit selbst zu sammeln. Der Bilder-Atlas ist hauptsächlich für Chrut und Uchrut-Leser eine wirklich unentbehrliche Ergänzung. Wir wünschen dem schönen Werkchen weiteste Verbreitung.

Hößlings Vereins- und Dilettanten-Theater. Verlag von Val. Hößling in München, Lämmerstr. 1.

- 1. Des Glaubens Macht. Schauspiel für die Weihnachtszeit Nummer 74. — Mk. 1.25.
- 2. Der Leuchtturmwächter auf Helgoland. Romantisches Schauspiel in 4 Aufzügen aus dem römischen Seeleben des 18. Jahrh. Nummer 77, — Mk. 1.25.
- 3. Der Patriot. Volkstück in 4 Akten. Nummer 76. — Mk. 1.25.
- 4. Wohltun trägt Binsen. Schauspiel für die Weihnachtszeit in 3 Aufzügen. Nummer 75. — 90 Pfg.
- 5. Trockopfs heilige Nacht. Weihnachtsspiel mit Gesang in 4 Akten. Nummer 73. — Mk. 1.25.
- 6. Überlistet. Schwank in 2 Aufzügen. Nummer 77. — 60 Pfg.
- 7. Ein Duell auf der Alm. Zweite Ausgabe. Posse in einem Akt. Nummer 6. — 75 Pfg.

Die „Sammlung“ wächst in erfreulicher Weise und findet immer allgemeineren Anklang in kath. Kreisen. Sie sei warm empfohlen. R.

Natur- und Kulturbilker aus den Kaukasusländern und Gaharmenien von Prof. Dr. M. Rickli in Zürich. Verlag von Artist. Institut Orell Füssli, Zürich. 317 S. — Ungebunden.

Das zeitgemäße Reisebuch enthält 95 Illustrationen und 3 Karten, wo-durch der Einblick in den Inhalt wesentlich erleichtert und zugleich vertieft wird. Was der Autor vom Erfolge seiner Reise sagt: „Alte, überlegte Vorstellungen wurden abgelegt, mancher eingewurzelte Begriff umgeprägt, Auge und Herz erweitert“, auch das gilt vom Leser, wenn er Ricklis hoch interessante Bilder nach anstrengender Reise dankbar beiseite legt. Das Buch ist von reicher Erfahrung getragen und bietet in ergiebiger Weise Natur- und Kulturbilder gut beobachteter Reisegefährten.

K.
Wie schreibe ich richtig Deutsch? Leitsaden der Stilistik von Dr. Conrad Michelsen. Verlag von J. J. Weber, Leipzig. Geb. 2 Mk. 124 S.

Inhalt: Einleitung (5 Kapitel) — I. Teil. Invention (2 Kapitel) — II. Teil, Disposition (35—60) und III. Teil, Komposition (60—115). Ein „Anhang“ behandelt den „mündlichen Vortrag“. Ein knapp gefasster, logisch scharf aufgebauter Leitsaden zur Ausarbeitung schriftlicher Aufsätze. Der ehemalige „Katechismus“ ist umgewandelt. Fr. Niederer hat in dieser 4. Auflage die katechetische Form zu gunsten der zusammenhängenden, logisch entwickelnden

Lehrform geopfert, um das Büchlein neu und zeitgemäßer zu gestalten.

Klein-Nelli „vom heiligen Gott“ von P. Hildebrand Bihlmeier O. S. B. in Beuron. Herderscher Verlag in Freiburg i. B.

Im Jahre 1912 erschien die erste Auflage in deutscher Sprache, und heute liegt die 9te vor, 36.—45. Tausend. Ein Büchlein, das Kinder für das allerheiligste Altarsakrament erwärmt. „Klein-Nelli“ ist ein Lieblingsbüchlein braver Kinder.

Ehrenpreis, von Helene Pagés. Verlag von Herder in Freiburg i. B. Geb. Mk. 3.20. 243 S.

Das mit 6 wirklich reizvollen Bildern gezierte Buch ist eine Festgabe für Erstkommunikanten. — Die „Legenden“ vom Jesulein und von Heiligen und Seligen sind eine erbauliche und best nährende Rost für Kleine und Kleinere. Gedichte und Erzählungen wirken mächtig auf die Großen ein. Wir kennen keine geeigneteren Festgabe für Erstkommunikanten, die auch ältere Personen noch magnetisch zur Kommunionbank zieht.

Wildrosenzeit. Bücherei für erwachsene Töchter. Verlagsanstalt Benziger u. Comp. A. G., Einsiedeln. Geb. 3 Mk. 291 S.

Bis jetzt sind 7 Bände erschienen, alle edel und rein in der Auffassung, spannend in der Durchführung und angenehm in der Form. Alle Erzählungen atmen Lebensfrische und Lebenswärme und spielen sich in ihren Tatsachen in der Wirklichkeit ab, haben also Erdgout. „Guénola“ von M. Maryan spielt in der Bretagne. Natürlich kommt die Heldin der Erzählung schließlich zur Heirat, aber die Wege dazu sind ergreifend und der Ausgang natürlich. Eine sehr empfehlenswerte Sammlung, die auch bescheiden, aber nett illustriert ist.

Die Apostelgeschichte, von Bischof Dr. Ferdinand Rüegg slg. Verlag Benziger u. Comp. A. G. in Einsiedeln, Waldshut, Köln und Straßburg.

Diese „Apostelgeschichte“ ist ein geistiges Testament eines treu besorgten Kirchenfürsten. In franken Tagen vollendete der seeleneifrige Bischof die gebiegene Arbeit; es galt, dem christlichen Volke ein „Andenken zu hinterlassen“, durch dasselbe die Liebe zur Kirche in ihm zu mehren und zu stärken. Der Schrift-Text ist jeweilen unverkürzt wiedergegeben und in hervorstechender Schrift. Jedes der 25 Kapitel ist wieder in mehrere kleinere Abschnitte zerlegt und mit best ausklärenden Bemerkungen und praktischen Nutzanwendungen versehen. Das Buch kostet geb. Mk. 2.50, hat einen für Volkskreise sehr geeigneten Druck und eine einfache, aber geschmackvolle Aussstattung. Seine Lektüre tut Volk und Jugend gut und wirkt kräftigend, dem Lehrer ist sie sehr wertvoll zur Erteilung des bibl. Geschichts-Unterrichtes.

B.

Pestalozzi Schülerkalender und Pestalozzi Schweizer Schülerinnenkalender. Verlag von Kaiser u. Comp. in Bern.

Beide behalten ihren Ruf aufrecht: ungemein bildreich — gut belehrend — auch textlich reichhaltig und für strebsame Studierende best anschaulich und anregend.

Freundliche Stimmen an Kinderherzen. Verlag Orell Fügli in Zürich. — Wieder liegen 4 Hefte vor in altüblicher Aussstattung und Gewandung.

Kleine Gesundheitslehre. Von Aerzten und Schulmännern redigiert und empfohlen. 10 Cts., partienweise 5 Cts. Verlag Büchler u. Co., Bern.

Das Hauptähnlichste, das jedermann, jung und alt, von der Gesundheitslehre wissen sollte, ist hier in knappem Umfang zusammengetragen. Kurz, klar und bündig ist alles Wissenswerte berührt, das Überflüssige vermieden, so daß es jedermann leicht sich einprägen und behalten kann.